

ALLGEMEINE VERKAUFS- UND LIEFERBEDINGUNGEN

I. Geltungsbereich

1. Mit der Aufgabe der Bestellung an uns, der Fidia Pharma GmbH, Monheim („wir“ oder „uns“), werden unseren Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen („AVLB“) unter Ausschluss anderslautender Allgemeiner Geschäftsbedingungen als ausschließlich anerkannt, ohne dass es einer ausdrücklichen Zustimmung bedürfte. Diese AVLB gelten auch für alle zukünftigen Geschäftsbeziehungen zwischen uns und dem Kunden, also Ihnen und zwar auch dann, wenn wir in Kenntnis abweichender oder entgegenstehender Bedingungen unsere Leistungen erbringen bzw. diesen nicht ausdrücklich widersprechen.
2. Abweichungen von diesen Bedingungen bedürfen unserer ausdrücklichen Zustimmung in Textform.
3. Diese AVLB gelten nur gegenüber Kunden, die Unternehmern, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen im Sinne von § 310 Abs. 1 BGB sind.
4. Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit einem Kunden (einschließlich Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben Vorrang vor diesen AVLB. Für den Inhalt derartiger Vereinbarungen ist, vorbehaltlich des Gegenbeweises, die Textform wahrender Vertrag bzw. eine Bestätigung von uns, die die Textform wahrt, maßgebend.
5. Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen, die nach Vertragsschluss seitens des Kunden uns gegenüber abzugeben sind (z.B. Fristsetzungen, Mängelanzeigen, Erklärung von Rücktritt oder Minderung), sind zu ihrer Wirksamkeit stets zumindest in Textform – z.B. E-Mail, Telefax, Brief – abzugeben.
7. Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne eine derartige Klarstellung gelten daher die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen AVLB nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.

II. Vertragsschluss

1. Unsere Angebote sind freibleibend und unverbindlich. Dies gilt auch, wenn wir dem Kunden Kataloge, technische Dokumentationen, sonstige Produktbeschreibungen oder Unterlagen – auch in elektronischer Form – überlassen haben, an denen wir uns Eigentums- und Urheberrechte vorbehalten.
2. Die Bestellung des Kunden stellt ein bindendes Angebot im Sinne von § 145 BGB dar. Sofern sich aus der Bestellung nichts anderes ergibt, sind wir berechtigt, dieses Vertragsangebot innerhalb von 14 Tagen nach seinem Zugang bei uns anzunehmen.
3. Die Annahme kann entweder schriftlich - z. B. durch Auftragsbestätigung - oder durch Auslieferung der Ware an den Kunden erklärt werden.

III. Preise/Zahlungsbedingungen

1. Die in unseren Preislisten genannten Preise verstehen sich jeweils zuzüglich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer. Sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist, gelten unsere jeweils zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Preise, und zwar ab Lager. Das gleiche gilt für die Gewährung von Rabatten und ggf. gültigen Sonderkonditionen.
2. Unsere Rechnungen sind ohne jeden Abzug innerhalb von 30 Kalendertagen nach Erhalt einer entsprechenden ordnungsgemäßen Rechnung zur Zahlung fällig soweit keine besondere Vereinbarung besteht.
3. Kürzungen für Bankspesen, Porto etc. werden nicht anerkannt. Wechsel werden nicht akzeptiert. Refinanzierungskosten sowie Bankspesen gehen zu Lasten des Kunden. Bei Zahlungen durch Scheck haftet der Kunde für einen etwaigen Scheckverlust auf dem Übermittlungsweg.
4. Mit Ablauf der in III. Ziffer 1. genannten Zahlungsfrist kommt der Kunde auch ohne Mahnung in Verzug. Der Kaufpreis ist während des Verzugs zum jeweils geltenden gesetzlichen Verzugszinssatz zu verzinsen. Hinzu kommt ein Mahnkostenanteil in Höhe

von 5,00 Euro. Wir behalten uns die Geltendmachung eines weitergehenden Verzugschadens vor.

5. Bei Zahlungsverzögerungen behalten wir uns ebenfalls vor, die Ausführung weiterer Bestellungen zurückzustellen oder lediglich gegen Vorkasse zu liefern.
6. Dem Kunden stehen Aufrechnungs- oder Zurückbehaltungsrechte nur insoweit zu, als sein Anspruch rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist.
7. Wird nach Abschluss des Vertrags erkennbar (z. B. durch Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens), dass unser Anspruch auf den Kaufpreis durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Kunden gefährdet wird, so sind wir zur Leistungsverweigerung und – ggf. nach Fristsetzung – zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt.

IV. Lieferung

1. Die Lieferfristen werden von uns bei Annahme der Bestellung in der Auftragsbestätigung im Einzelfall angegeben.
2. Sofern wir verbindliche Lieferfristen aus Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, nicht einhalten können (Nichtverfügbarkeit der Leistung), werden wir den Kunden hierüber unverzüglich informieren und gleichzeitig die voraussichtliche, neue Lieferfrist mitteilen. Ist die Leistung auch innerhalb der neuen Lieferfrist nicht verfügbar, sind wir berechtigt, ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten; eine ggf. bereits erbrachte Gegenleistung des Kunden werden wir unverzüglich erstatten.
3. Unsere Lieferungen erfolgen ab Lager („ex works“ gemäß Incoterms 2020) in Bielefeld, Deutschland.
4. Teil- und Nachlieferungen behalten wir uns vor.
5. Kommt der Kunde in Annahmeverzug, unterlässt er eine Mitwirkungshandlung oder verzögert sich unsere Lieferung aus anderen, vom Kunden zu vertretenden Gründen, so sind wir berechtigt, Ersatz des hieraus entstehenden Schadens einschließlich Mehraufwendungen (z. B. Lagerkosten) zu verlangen. In diesem Fall geht auch die Gefahr eines zufälligen Untergangs oder einer zufälligen Verschlechterung der Ware in dem Zeitpunkt auf den Kunden über, in dem dieser in Annahmeverzug gerät.

V. Warenabgabe

1. Die in unserer Preisliste aufgeführten Präparate dürfen nur in der unveränderten Originalverpackung und nicht in Teilmengen angeboten, verkauft oder abgegeben werden. Unberührt hiervon bleiben die Bestimmungen gemäß § 31 Apothekenbetriebsordnung.
2. Der Einzelverkauf von Teilen einer Anstalts-Bündel- oder Klinikpackung ist nicht zulässig.
3. Sowohl der unmittelbare als auch der mittelbare Weiterverkauf an Großhändler bzw. ins Ausland ist, soweit gesetzlich zulässig, untersagt.

VI. Höhere Gewalt

Unvorhergesehene Betriebsstörungen, Lieferfristüberschreitungen oder Ausfälle von Vorlieferanten, Energie- oder Rohstoffmangel, Verkehrsstörungen sowie Streiks, Aussperrungen, behördliche Verfügungen, Embargos und andere Fälle höherer Gewalt, wie eine Pandemie, befreien für die Dauer der Störung und im Umfang ihrer Wirkung die davon betroffene Partei von der Verpflichtung der Lieferung bzw. Abnahme. Wird hierdurch die Lieferung bzw. Abnahme um mehr als einen Monat verzögert, so ist jede der Parteien unter Ausschluss aller weiteren Ansprüche berechtigt, hinsichtlich der von der Liefer- bzw. Abnahmestörung betroffenen Menge vom Vertrag zurückzutreten.

VII. Eigentumsvorbehalt

1. Bis zur vollständigen Bezahlung aller unserer gegenwärtigen und künftigen Forderungen aus dem Vertrag und einer laufenden Geschäftsbeziehung (gesicherte Forderungen) behalten wir uns das Eigentum an den gelieferten Waren vor.
2. Die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren dürfen vor vollständiger Bezahlung der gesicherten Forderungen weder an Dritte verpfändet, noch zur Sicherheit übereignet werden. Der Kunde hat uns unverzüglich schriftlich zu benachrichtigen, wenn ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens gestellt oder soweit Zugriffe Dritter (z.B. Pfändungen) auf die uns gehörenden Waren erfolgen.
3. Bei vertragswidrigem Verhalten des Kunden, insbesondere bei Nichtzahlung des fälligen Kaufpreises, sind wir berechtigt, nach

den gesetzlichen Vorschriften vom Vertrag zurückzutreten und die Ware auf Grund des Eigentumsvorbehalts und des Rücktritts heraus zu verlangen. Zahlt der Kunde den fälligen Kaufpreis nicht, dürfen wir diese Rechte nur geltend machen, wenn wir dem Kunden zuvor erfolglos eine angemessene Frist zur Zahlung gesetzt haben oder eine derartige Fristsetzung nach den gesetzlichen Vorschriften entbehrlich ist.

4. Der Kunde ist bis auf Widerruf gemäß nachfolgender Regelung gem. lit. b. befugt, die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren im ordnungsgemäßen Geschäftsgang weiter zu veräußern. In diesem Fall gelten ergänzend die nachfolgenden Bestimmungen:
 - a. Die aus dem Weiterverkauf der Ware entstehenden Forderungen gegen Dritte tritt der Kunde schon jetzt zur Sicherheit aller unserer jeweils gegen ihn begründeten Forderungen an uns ab. Wir nehmen die Abtretung an. Die in vorstehender VII. Ziffer 2. genannten Pflichten des Kunden gelten auch in Ansehung der abgetretenen Forderungen.
 - b. Zur Einziehung der Forderung bleibt der Kunde neben uns ermächtigt. Wir verpflichten uns, die Forderung nicht einzuziehen, solange der Kunde seinen Zahlungsverpflichtungen uns gegenüber nachkommt, kein Mangel seiner Leistungsfähigkeit vorliegt und wir den Eigentumsvorbehalt nicht durch Ausübung eines Rechts gemäß VII. Ziffer 3. geltend machen. Ist dies aber der Fall, so können wir verlangen, dass der Kunde uns die abgetretenen Forderungen und deren Schuldner bekannt gibt, alle zum Einzug erforderlichen Angaben macht, die dazugehörigen Unterlagen aushändigt und den Schuldnern (Dritten) die Abtretung mitteilt. Außerdem sind wir in diesem Fall berechtigt, die Befugnis des Kunden zur weiteren Veräußerung und Verarbeitung der unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren zu widerrufen.
 - c. Übersteigt der realisierbare Wert der Sicherheiten unsere Forderungen um mehr als 10 %, werden wir auf Verlangen des Kunden Sicherheiten nach unserer Wahl freigeben.

VIII. Versandbedingungen

1. Die Verpackungskosten tragen wir. Lediglich die Kosten für Sonderverpackungen sind vom Kunden zu tragen.
2. Unsere Lieferungen erfolgen frei Haus bei einem Bestellwert über 50,00 Euro, Bestellungen unter 50,00 Euro werden mit einem Versandkostenbeitrag in Höhe von 8,12 Euro zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer belegt. Wir behalten uns, unter Einhaltung der Good Distribution Practices-Guidelines, die Wahl des Versandweges vor. Vom Kunden gewünschte Sonderdienste gehen zu dessen Lasten. Wir versichern alle ausgehenden Sendungen auf unsere Kosten gegen Transportschäden.

IX. Retouren

1. Aus Kulanzgründen können unsere Produkte, gemäß den Bestimmungen der zum Zeitpunkt der Rückgabe jeweils gültigen Fassung unserer Retourenregelung, zur Rücksendung bei uns angemeldet werden. Die genauen Anmelde- und Rücksendungsbedingungen finden sich auf unserer Homepage www.fidiapharma.de unter der Rubrik „Service“ und stehen dort auch zum freien Download zur Verfügung. Die Rücknahme oder Gutschrift bedarf dabei stets unserer vorherigen schriftlichen Zustimmung. In diesem Fall erfolgt die Rücksendung für den Kunden fracht- und portofrei.
2. Wird die Ware nicht in Übereinstimmung mit der vorgenannten Retourenregelung zurückgesendet, insbesondere ohne unsere vorherige schriftliche Zustimmung, so übernehmen wir keinerlei Haftung und sind zudem berechtigt, die Annahme solcher Retouren zu verweigern oder diese Ware zu vernichten bzw. vernichten zu lassen ohne dem Rücksender eine Vergütung für die eingelieferte Ware zu leisten. Festverkaufte Ware wird von uns weder zur Gutschrift zurückgenommen noch umgetauscht.

X. Gewährleistung

1. Voraussetzung für jegliche Gewährleistungsrechte des Kunden ist dessen ordnungsgemäße Erfüllung aller nach § 377 HGB geschuldeten Untersuchungs- und Rügeobligationen. Qualitäts- und Quantitätsabweichungen sind jedenfalls rechtzeitig gerügt, wenn uns der Kunde diese innerhalb von vier Werktagen seit Eingang der Ware bei ihm

mitteilt. Versteckte Sachmängel sind jedenfalls rechtzeitig gerügt, wenn die Mitteilung innerhalb von zehn Werktagen nach Entdeckung an uns erfolgt.

2. Gewährleistungsansprüche können innerhalb von 12 Monaten nach Gefahrübergang geltend gemacht werden.
3. Bei Mängeln der Ware hat der Kunde ein Recht auf Nacherfüllung in Form der Mangelbeseitigung oder Lieferung einer mangelfreien Sache. Bei Fehlschlagen der Nacherfüllung ist der Kunde berechtigt, den Kaufpreis zu mindern oder vom Vertrag zurückzutreten.

XI. Haftung

1. Im Falle von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit unsererseits oder von Seiten unserer Vertreter oder Erfüllungsgehilfen haften wir nach den gesetzlichen Regeln; ebenso bei schuldhafter Verletzung von wesentlichen Vertragspflichten. Soweit keine vorsätzliche Vertragsverletzung vorliegt, ist unsere Schadensersatzhaftung auf den vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schaden begrenzt.
2. Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie die Haftung nach dem Arzneimittelgesetz, dem Medizinproduktegesetz sowie dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.

3. Soweit vorstehend nicht ausdrücklich anders geregelt, ist unsere Haftung ausgeschlossen.

XII. Datenschutzhinweis

Die von uns gespeicherten Kundendaten des Waren- und Zahlungsverkehrs werden zum Zweck der Vertragsabwicklung intern verarbeitet und im Regelfall ausschließlich für die geschäftsbezogene Bonitätsermittlung an eine Kreditschutzorganisation, Banken sowie Wirtschaftsauskunfteien übermittelt. Darüber hinaus werden wir die zur Verfügung stehenden Kundendaten ausschließlich im gesetzlich zulässigen Rahmen verarbeiten und nutzen.

XIII. Sonstiges

1. Für diese AVLB und die Vertragsbeziehung zwischen uns und dem Kunden gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland (unter Ausschluss internationalen Einheitsrechts, insbesondere des UN-Kaufrechts).
2. Erfüllungsort für Warenlieferungen, Zahlungen und sonstige Vertragsleistungen ist Monheim am Rhein.
3. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle sich aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten ist – soweit gesetzlich zulässig – Düsseldorf.

Stand: Dezember 2020